

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß 1907/2006 ANHANG II 2015/830 und 1272/2008  
(Alle Verweise auf EU-Verordnungen und Richtlinien sind auf das Nummernsystem verkürzt)  
Datum der Aufstellung 2019-06-28  
Versionsnummer 1.0



A part of Klintberg & Way Group

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

|               |                             |
|---------------|-----------------------------|
| Handelsname   | MOBIL 1 SYNTHETIC LV ATF HP |
| Artikelnummer | 19417577                    |
| UFI:          | 6KXQ-GXXK-KS12-XSS4         |

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

|                             |                       |
|-----------------------------|-----------------------|
| Identifizierte Verwendungen | Grundöl<br>Getriebeöl |
|-----------------------------|-----------------------|

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|             |   |
|-------------|---|
| Unternehmen | KW Parts<br>Haukadalsgatan 5<br>SE-164 40 Kista<br>Schweden |
| Telefon     | +46 8 680 88 00   |
| E-Mail      | info@kwparts.com  |

### 1.4. Notrufnummer

Akute Fälle: Bitte 112 bei Giftnotruf wählen.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Giftig für wasserlebende Organismen mit Langzeiteffekten (Kategorie Chronisch 2), H411

## 2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm



|                      |  |
|----------------------|--|
| Signalwort           | Nicht anwendbar  |
| Gefahrenhinweis      |  |
| H411                 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung     |
| Sicherheitshinweisen |  |
| P273                 | Freisetzung in die Umwelt vermeiden                        |
| P391                 | Ausgetretene Mengen auffangen                              |
| P501                 | Inhalt und Behälter auktorisiert Abfallwirtschaft zuführen |

## 2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden  
Kann bei unbeabsichtigter Hochdruckeinspritzung in die Haut zu schweren Verletzungen führen.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

Beachten Sie, dass die Tabelle bekannte Gefahren für Ingredienzen in reiner Form zeigt. Die Gefahren sinken oder werden eliminiert, wenn diese gemischt oder verdünnt werden, siehe Abschnitt 16d.

| Bestandteil  | Einstufung   | Konzentration |
|--|--|---------------|
| <b>DESTILLATE C18-C50, VERZWEIGT, ZYKLISCH UND LINEAR</b>                          |  |               |
| CAS-Nr.: 848301-69-9<br>EG-Nr.: 482-220-0<br>REACH: 01-0000020163-82               | Asp Tox 1; H304  | ≥60 - <70 %   |
| <b>3-((C9-C11-ISOALKYLOXY)DERIVATIVES, C10-RICH)TETRAHYDROTIOPHENE 1,1-DIOXIDE</b> |  |               |
| CAS-Nr.: 398141-87-2<br>EG-Nr.: 800-172-4<br>REACH: 01-2119969520-35               | Aquatic Chronic 2; H411  | ≥1 - <2,5 %   |
| <b>ALKYL PHOSPHITES</b>  |  |               |
| EG-Nr.: 424-820-7<br>REACH: 01-0000017126-75                                       | Acute Tox 4 <i>dermal</i> , Skin Corr 1B, Aquatic Acute 1; <i>M = 10</i> , Aquatic Chronic 1; <i>M = 10</i> ; H312, H314, H400, H410 | ≥0,1 - <1 %   |

Erläuterungen zur Klassifizierung und Kennzeichnung von Ingredienzen werden in Abschnitt 16e gegeben. Offizielle Abkürzungen werden in normalem Schriftformat wiedergegeben. Mit Kursivschrift werden Spezifikationen und/oder Ergänzungen angegeben, die bei der Berechnung der Klassifizierung des Gemisches angewendet wurden, siehe Abschnitt 16b.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemein

Hegen Sie die kleinsten Zweifel, oder falls die Symptome andauern, kontaktieren Sie einen Arzt.

#### Bei Einatmen

Frische Luft und Ruhe. Einen Arzt konsultieren, wenn Reizung/Husten andauert.

#### Bei Augenkontakt

Um sicher zu sein, spülen Sie das Auge mit Wasser; Sollte Symptome erscheinen, kontaktieren Sie einen Arzt.

#### Bei Hautkontakt

Waschen Sie die Haut mit Wasser und Seife.

Bei auftretenden Symptomen Arzt hinzuziehen.

#### Bei Verschlucken

Zuerst den Mund gründlich mit Wasser ausspülen und das Spülwasser AUSSPUCKEN. Dann mindestens einen halben Liter Wasser trinken und einen Arzt konsultieren, wenn die Beschwerden andauern. KEIN ERBRECHEN herbeiführen.

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren, relevanten Informationen verfügbar.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Therapie.

Wenn Sie einen Arzt aufsuchen, nehmen Sie das Sicherheitsdatenblatt mit.

Anmerkung: Hochdruck-Einspritzungen durch die Haut aufgrund von Kontakt mit einem unter hohem Druck stehenden Produkt sind ein größerer medizinischer Notfall. Zunächst mögen die Verletzungen nicht ernst erscheinen, doch innerhalb weniger Stunden schwillt das Gewebe an, verfärbt sich und wird bei ausgedehnter subkutaner Nekrose äußerst schmerzhaft. Es sollte unverzüglich eine chirurgische Abklärung erfolgen. Ein gründliches und umfassendes Debridement der Wunde und des darunter liegenden Gewebes ist erforderlich, um den Gewebeverlust gering zu halten und eine dauerhafte Schädigung zu verhindern oder einzuschränken. Zu bedenken ist auch, dass der hohe Druck bewirkt, dass das Produkt größere Distanzen im Gewebe zurücklegen kann.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

## 5.1. Löschmittel

### Geeignete Löschmittel

Löschen mit Wassernebel, Pulver, Kohlendioxid oder alkoholbeständigem Schaum.

### Ungeeignete Löschmittel

Darf nicht mit Wasser mit hohem Druck gelöscht werden.

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brennt unter Entwicklung gesundheitsschädlicher Gase (Kohlenmonoxide und Kohlendioxide), entwickelt im Fall unvollständiger Verbrennung Aldehyde und andere gifte, reizende oder umweltgefährdende Stoffe.

Im Brandfall können toxische Schwefeloxide verbreitet werden.

Beobachte das Risiko für Ausbreitung von Umweltschädliche Stoffe.

Verhindern Sie das Eindringen des Löschwassers in die Kanalisation. Das Löschwasser wird laut geltender Vorschriften entsorgt.

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Sämtliches nicht autorisiertes Personal evakuieren.

Im Brandfall Frischluftmaske verwenden.

Vollständige Schutzkleidung tragen.

Dem Brand ausgesetzte, geschlossene Behälter mit Wasser kühlen.

Schutzmassnahmen sind vorgenommen hinsichtlich zu die andere Material an der Brandstelle.

Löschflüssigkeit einschließen und auffangen.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Emission in geschützte Gewässer sofort Rettungsdienst benachrichtigen, 112.

Produkt nicht einatmen, Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Halten Sie unbefugte und ungeschützte Personen in sicherem Abstand.

Empfohlene Schutzausrüstung verwenden, siehe Abschnitt 8.

Für gute Belüftung sorgen.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern.

Die Verschüttung einmauern um Stassenwassereinflüsse und Grund zu schützen.

Kontaktieren Sie immer den Rettungsdienst bei unabsichtlichen Emissionen dieses Produkts.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Die Flüssigkeit in einen inerten Adsorbant z. B. Vermiculit, aufsaugen und für Sanierung weiterschicken.

Die Reste nach der Säuberung sollten als gefährliche Abfälle behandelt werden. Kontaktieren Sie das lokale Strassenreinigungsamt für nähere Informationen. Zeigen Sie das Sicherheitsdatenblatt.

Zuerst die Verschüttung sorgfältig entfernen, danach die verseuchten Flächen mit Wasser reinigen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Verschütten, Einatmen und Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Dieses Produkt getrennt von Lebensmitteln und außer Reichweite von Kindern und Haustieren lagern.

Substanz als potentiell gesundheitsschädlich behandeln.

Nach Gebrauch des Produkts Hände waschen.

In Räumen, in denen dieses Produkt verwendet wird, nicht essen, trinken oder rauchen.

Empfohlene Schutzausrüstung verwenden, siehe Abschnitt 8.

Bildung von Ölnebel vermeiden.

Statische Aufladung bei Vorhandensein von flüchtigen oder entzündlichen Mischungen kann eine potenzielle Brandgefahr darstellen.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Das Produkt soll behielt so dass die Gesundheitsrisiken und Umweltrisiken sind verhüten. Vermeide Kontakt mit Menschen und Tiere und emittiere nicht das Produkt in eine sensitive Umwelt.

Diesen Produkte soll behielt so dass es ist unerreichbar für junge Kinder und gut abgeschlossen von Produkten dass ist angestrebt zu essen/konsumieren.

Immer versiegelte, klar gekennzeichnete Verpackungen verwenden.

Aufbewahre in gute verschlossene Originalverpackung.

### **7.3. Spezifische Endanwendungen**

Siehe identifizierte Verwendungen in Abschnitt 1.2.

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

#### **8.1.1 Grenzwerten für berufsbedingte Exposition**

Keine der Zutaten (siehe Abschnitt 3) weist Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte auf.

#### **DNEL**

Keine Daten verfügbar.

#### **PNEC**

Keine Daten verfügbar.

### **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Anweisungen beachten. Bei normaler Handhabung oder normalem Gebrauch sind keine besondere Maßnahmen zu ergreifen.

#### **8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

In Räumen mit modernem Belüftungsstandard verwenden.

#### **Augen- und Gesichtsschutz**

Augenschutz bei Risiko des Direktkontakts oder Spritzern verwenden.

#### **Hautschutz**

Aufgrund der Eigenschaften des Produkts werden normalerweise keine Schutzhandschuhe benötigt. Schutzhandschuhe können aufgrund anderer Arbeitsbedingungen erforderlich sein, z. B. mechanische Risiken, Temperaturbedingungen oder mikrobiologische Gefahren.

#### **Atemschutz**

Atemschutzmasken werden gewöhnlich nicht benötigt.

Verwenden Sie Atemschutz bei mangelhafter Ventilation.

Frischlufatatemmaske kann notwendig sein.

### 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Mit dem Produkt sollte so gearbeitet werden, dass es nicht in die Kanalisation, in Wasserwege, den Boden oder in die Luft gelangt.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |  |
|---|--|
| a) Aussehen   | Lieferzustand: Flüssigkeit. Farbe: rot.                          |
| b) Geruch   | charakteristisch   |
| c) Geruchsschwelle  | Nicht angegeben  |
| d) pH-Wert  | Nicht angegeben  |
| e) Schmelzpunkt und Gefrierpunkt                            | Nicht angegeben  |
| f) Siedebeginn und Siedebereich                             | >316 °C  |
| g) Flammpunkt   | >200 °C  |
| h) Verdampfungsgeschwindigkeit                              | Nicht angegeben  |
| i) Entzündbarkeit (fest, gasförmig)                         | Nicht anwendbar  |
| j) Obere und untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen | Untere Explosionsgrenze 0.9%<br>Obere Explosionsgrenze 7.0%      |
| k) Dampfdruck   | <0,013 kPa (20 °C)   |
| l) Dampfdichte  | >2 Luft = 1  |
| m) Relative Dichte  | 0,835 kg/m <sup>3</sup> (15 °C)                                  |
| n) Löslichkeit  | Wasserlöslichkeit: Vernachlässigbar                              |
| o) Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser                 | Nicht anwendbar  |
| p) Selbstentzündungstemperatur                              | Nicht angegeben  |
| q) Zersetzungstemperatur                                    | Nicht angegeben  |
| r) Viskosität   | >27 mm <sup>2</sup> /sek (40°C); >5 mm <sup>2</sup> /sek (100°C) |
| s) Explosive Eigenschaften                                  | Nicht explosiv   |
| t) Oxidierende Eigenschaften                                | Nicht oxidierend   |

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Das Produkt enthält keine Stoffe, die bei normalen Umgangs- und Verwendungsbedingungen Möglichkeiten für gefährliche Reaktionen bieten können.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Lager- und Verwendungsbedingungen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zündquellen und extreme Temperaturen vermeiden.  
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schicken.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Vermeiden Sie Kontakt mit starken Oxidationsmitteln.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nicht unter normalen Bedingungen.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Informationen über gesundheitsschädliche Wirkungen basieren auf Erfahrungen und/oder auf toxikologischen Eigenschaften bei mehreren Komponenten im Produkt.

#### Akute Toxizität

Das Produkt ist nicht als akut toxisch eingestuft, enthält aber gefährliche Substanzen in Konzentrationen unterhalb des Grenzwertes.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Die Mischung wurde als Ganzes beurteilt und als weder ätzend noch die Haut irritierend klassifiziert. Bei langanhaltendem oder wiederholtem Kontakt kann es zu einer leichten Irritation der Haut kommen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Das Gemisch wird als Ganzes beurteilt und dabei weder als ätzend noch für die Augen reizend eingestuft. Bei andauernder oder wiederholter Exposition kann es zu einer leichten Reizung kommen.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Das Produkt enthält keine bekannten Allergene.

**Keimzell-Mutagenität**

Das Produkt ist nicht als Mutagen eingestuft.

**Karzinogenität**

Das Produkt ist nicht als Karzinogen eingestuft.

**Reproduktionstoxizität**

Das Produkt ist nicht als fortpflanzungsgefährdender Stoff eingestuft.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Keine bekannten Gefahren bei gelegentlicher Exposition.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Keine bekannten Gefahren bei wiederholter Exposition.

**Aspirationsgefahr**

Das Produkt ist aufgrund seiner hohen Viskosität nicht als toxisch beim Einatmen klassifiziert.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Freisetzung in das Erdreich, in Wasser und in die Kanalisation vermeiden.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Es gibt keine Informationen zur Persistenz oder Abbaubarkeit.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Es gibt keine Informationen zur Bioakkumulation.

**12.4. Mobilität im Boden**

Produkt ist nicht mit Wasser mischbar.

Inhaltsstoffe könnten möglicherweise von Erdreich und Sedimenten absorbiert werden.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Dieses Produkt enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine bekannten Wirkungen oder Gefahren.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Entsorgung des Produkts

Einleitungen in die Kanalisation vermeiden.

Das Produkt ist schädlich für die Umwelt und der Abfall muss darum, wenn nicht behandelt so dass dieses Risiko ausgeschlossen worden ist, als gefährliches Gut behandelt werden.

Nicht völlig leere Verpackung kann Reste von Gefahrenstoffen enthalten und sollte daher als Sondermüll gemäß dem Obigen behandelt werden. Vollständig leere Verpackung kann recycelt werden.

Örtliche Bestimmungen beachten.

Siehe auch Richtlinie 2008/98/EG.

#### Einstufung gemäß 2008/98

Empfohlener Abfallcode: 13 02 06 Synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Wenn nicht anders angegeben, gilt die Information für alle Transportgesetze gemäß UN-Modellvorschriften, d. h. ADR (Straße), RID (Schienenverkehr), ADN (Binnengewässer), IMDG (Seeschiffsverkehr) und ICAO (IATA) (Flugtransport).

### 14.1. UN-Nummer

3082

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ALKYL PHOSPHITES)

### 14.3. Transportgefahrenklassen

#### Klasse

9: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände.

#### Klassifizierungscode

M6: Umweltgefährdende Stoffe: Wasserverunreinigende flüssige Stoffe

#### Nebengefahr (IMDG)

Keine Nebengefahr gemäß IMDG-Code

#### Gefahrzettel



### 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe III

### 14.5. Umweltgefahren

Meeresschadstoff (MARINE POLLUTANT)

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Tunnelrestriktionen

Tunnelkategorie: E

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

### 14.8 Sonstige Transportinformationen

Transportkategorie: 3; Höchste Gesamtmenge pro Transporteinheit 1000 kg oder Liter

Staukategorie A (IMDG)

Notfallplan (EmS) bei FEUER (IMDG) F-A

Notfallplan (EmS) bei VERSCHÜTTEN (IMDG) S-F

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nicht angegeben.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Bewertung und chemischer Sicherheitsbericht gemäss 1907/2006 Anhang I nicht ausgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16a. Angabe, an welchen Stellen im Vergleich zu der vorausgehenden Fassung Änderungen vorgenommen wurden

#### Revisionen dieses Dokuments

Erste Version

### 16b. Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Der gesamte Wortlaut der Codes für Gefahrenklassen und Kategorien wird in Abschnitt 3 aufgeführt

|                               |   |
|-------------------------------|---|
| Asp Tox 1                     | Aspirationsgefahr (Kategorie 1)   |
| Aquatic Chronic 2             | Giftig für wasserlebende Organismen mit Langzeiteffekten (Kategorie Chronisch 2)          |
| Acute Tox 4 <sub>dermal</sub> | Akute Toxizität (Kategorie 4 Haut)  |
| Skin Corr 1B                  | Korrosiv (Kategorie 1B)   |
| Aquatic Acute 1; M = 10       | Sehr giftig für Wasserorganismen (Kategorie akut 1 M=10)                                  |
| Aquatic Chronic 1; M = 10     | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung (Kategorie Chronisch 1 M = 10) |

### Erläuterung der Abkürzungen in Absatz 14

ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

RID Ordnung über die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter

IMDG IMDG-Code (International Maritime Dangerous Goods Code)

ICAO International Civil Aviation Organization, die Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO, 999 University Street, Montreal, Quebec H3C 5H7, Canada)

IATA Internationale Flug-Transport-Vereinigung

Tunnelrestriktionscode: E; Durchfahrt verboten durch Tunnel der Kategorie E

Transportkategorie: 3; Höchste Gesamtmenge pro Transporteinheit 1000 kg oder Liter

### 16c. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

#### Datenquellen

Primärdaten zur Berechnung von Gefahren stammen in erster Linie aus der offiziellen europäischen Klassifizierungsliste, 1272/2008 Anhang I, aktualisiert zum 2019-06-28.

Fehlen derartige Angaben, wurde in zweiter Linie die Dokumentation verwendet, die Grundlage für die offizielle Klassifizierung ist, z. B. IUCLID (International Uniform Chemical Information Database). In dritter Linie wurden Informationen angesehener internationaler Chemieunternehmen verwendet und viertens aus sonstigen verfügbaren Informationen, z. B. von Sicherheitsdatenblättern sonstiger Lieferanten oder von ideellen Organisationen, wobei eine Expertenbewertung über die Glaubwürdigkeit der Quelle durchgeführt wurde. Stand trotzdem keine zuverlässige Information zur Verfügung, wurden die Gefahren auf Grundlage des Fachwissens über bekannte Gefahren ähnlicher Stoffe beurteilt, wobei die Prinzipien in 1907/2006 und 1272/2008 befolgt wurden.



### **Der Wortlaut der Vorschriften wird in diesem Sicherheitsdatenblatt wiedergegeben**

- 1907/2006 VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/ EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission
- 2015/830 VERORDNUNG (EU) 2015/830 DER KOMMISSION vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)
- 1272/2008 VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
- 2008/98 RICHTLINIE 2008/98/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 19. November 2008 über Abfälle und zur Aufhebung bestimmter Richtlinien
- 2008/98 RICHTLINIE 2008/98/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 19. November 2008 über Abfälle und zur Aufhebung bestimmter Richtlinien
- 1907/2006 VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/ EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission

### **16d. Hinweis welche Methoden zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurde**

Die Berechnung der Gefahren mit diesem Gemisch wurde mit Hilfe von Expertenurteilen in Übereinstimmung mit 1272/2008 Anhang I gemeinsam erwoogen, bei denen jegliche zugängliche Informationen, die Bedeutung für die Feststellung der Gefährlichkeit haben können, gemeinsam erwägt wurden, und in Übereinstimmung mit 1907/2006 Anhang XI .

### **16e. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise Vollständiger Text für Gefahrenhinweise nach GHS/CLP in Abschnitt 3 geneent**

- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

### **16f. Hinweise auf für die Arbeitnehmer geeignete Schulungen zur Gewährleistung des Schutzes der menschlichen Gesundheit und der Umwelt Warnung vor unzumekmäßigen Einsatz**

Dieses Produkt kann bei unsachgemäßer Verwendung Schaden anrichten. Hersteller, Händler oder Lieferant haften nicht für unerwünschte Wirkungen, falls das Produkt nicht wie vorgesehen verwendet wird.

### **Sonstige relevante Informationen**

Nicht angegeben

### **Informationen zu diesem Dokument**



Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde von KemRisk®, KemRisk Sweden AB, Platensgatan 8, SE-582 20 Linköping, Schweden, erstellt und kontrolliert, [www.kemrisk.se](http://www.kemrisk.se)